

Dahmeland-Fläming

Kommentieren Drucken Text

# „JahreBuch 2017“ widmet sich Baum-Veteranen

Das neue „JahreBuch 2017“ des Naturschutzbundes ist den Bäumen der Region gewidmet. Herausgegeben wird es vom Regionalverband Dahmeland und es zeigt imposante und vor allem alte Bäume. Beeindruckende Fotos und Illustrationen füllen die Seiten.

VORIGER ARTIKEL

Bezahlbarer Wohnraum fehlt



In Baumhöhlen brütet auch der Wiedehopf gern. Diese beiden hier wurden geduldig in Streganz gesucht, gefunden und für das „JahreBuch“ fotografiert.

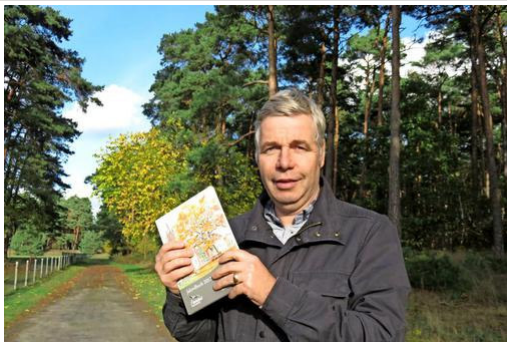
Quelle: Erhard Laube

Artikel veröffentlicht: Donnerstag, 17.11.2016 12:01 Uhr

Tweet

**Prioros.** An die Kulisse eines Feenmärchens fühle sie sich erinnert, schreibt Inka Lumer im neuen „JahreBuch 2017“ über die Blutbuchen am Streganzer Berg. Die Illustratorin hat Titelbild und zwölf Kalenderblätter entworfen für das Buch, das vom Regionalverband Dahmeland des Naturschutzbundes Deutschland (Nabu) und der Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg herausgegeben worden ist. Sie hat sich auf Bäume konzentriert, für sie „Veteranen mit Rinde“. So hieß ein Kalender, den sie für 2016 mit Baumbildern gestaltet hat.

Hans Sonnenberg vom Naturpark Dahme-Heideseen sprach sie darauf an, fragte, ob sie nicht auch für ein „JahreBuch“ Kalenderblätter mit solchen imposanten Veteranen zeichnen könne. „Mit dem Thema Bäume identifizieren sich die Leute, das hat große Symbolkraft“, sagt er. Sonnenberg leitet die Arbeitsgruppe, die zum 18. Mal das Jahrebuch realisiert hat.



Hans Sonnenberg mit dem „JahreBuch 2017“.

Quelle: Karen Grunow

Seit Jahren schon gibt es stets ein großes Thema für den reich bebilderten Band. „Wir haben versucht, eine Klammer zu finden“, erklärt er die Idee, den jeweiligen Fokus in Form der Kalenderblätter hervorzuheben. Diese sollen zugleich die im kommenden Jahr anstehenden Termine für geführte Wanderungen oder andere Naturerlebnisse in der Region umfassen. Jedes Jahr wird so ein anderer Künstler oder Fotograf gewürdigt.

Im vergangenen Jahr präsentierte Erhard Laube seine faszinierenden Vogelaufnahmen, davor Anneli Krämer ihre Fotografien von Schmetterlingen. Beide sind auch im neuen „JahreBuch“ wieder vertreten, sorgen erneut dafür, dass es auch optisch sehr ansprechend gestaltet ist. Ohnehin ist das Buch rundum sehens- und lesenswert. Hannes Hause und Anneli Krämer haben sich mit den seltenen Käfern befasst, die in den alten Eichenwäldern leben. Der frühere Oberförster Hans-Joachim Sommerfeld hat in der Region die alten Bäume besucht, den wohl ältesten Kiefernwald Brandenburgs bei Tornow, die geschätzte mehr als 300 Jahre alte Backofen-Kiefer in Groß Köris, die „gemauerte Eiche“ in Oderin, deren hohler Stamm einst zugemauert wurde, und die berühmte, um die 500 Jahre alte Stieleiche am Ortseingang von Glashütte. Und auch Hans Sonnenberg benennt besondere Eichen als Ausflugsziele.

Anzeige

Neuer Service von PayPal - Kostenlose Retouren



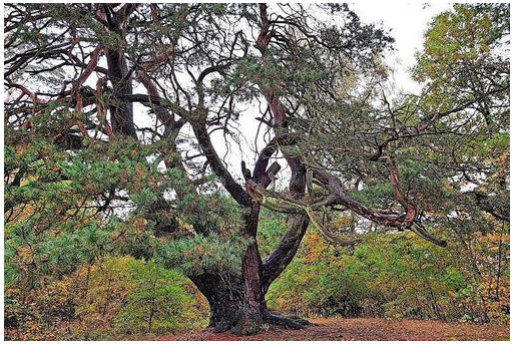
Ihr letztes Geschenk war ein Fehlgriff und der Onlineshop bietet keine kostenlose Rücksendung an? Kein Problem, PayPal eilt zu Hilfe! Mit dem neuen Service Kostenlose Retouren erstattet Ihnen PayPal die Rücksendekosten - und das bis zu einer Höhe von 25 Euro pro Retoure.

[mehr >](#)

MEIST GELESEN >

- Amt Schenkendörfchen** Das verlorene Schloss von Teupitz
- Dahme-Spreewald** Kreis schafft mehr Abitur-Plätze
- Wirtschaftsforum Brandenburg** Unbemannte Flugzeuge aus Wildau
- Halbe** Erstes Hachschara-Landwerk Deutschlands
- Königs Wusterhausen** Ein Probenstag ist wie ein Marathon

Jobs	Ort	Umkreis	MAZJOB DE
	Königs Wuster	50 km	<b>Jobs suchen!</b>
z.B. Koch z.B. Potsdam Stellenangebote via Märkische Allgemeine			
<b>Stellenangebote in Königs Wusterhausen</b>			
Was?	Wo?		
<b>Hauswart(in)</b> Wir sind das städtische Wohnungsunternehmen der Stadt Ludwigsfelde und verwalten über 4000 ...	14974 Ludwigsfelde		
<b>Assistent/in für Niederfassungsleiter</b> Wir sind ein sehr erfolgreiches mittelständiges Unternehmen mit Hauptsitz in der ...	14974 Genshagen - Brandenburg Park		
<b>Trockenbauer (m/w)</b> Trockenbauer (m/w) FESTEIN- STELLUNG, Haupteinsatzgebiet. BERLIN SIE: abgeschlossene ...	Berlin		
<b>VERKÄUFER/INNEN</b> Ihr Herz schlägt für Genuss? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Für unsere neuen ...	Königs Wusterhausen Wildau		
<b>MAZ-Zusteller</b> Jetzt MAZ-Zusteller werden! Brandenburgs beste Seiten. Raus aus der Arbeitslosigkeit, rein in	Zossen, Wünsdorf		



Malerkiefer

Quelle: Hans Sonnenberg

Marie-Sofie Rohner begibt sich auf Spurensuche nach der verschwundenen Mühle am Oderiner Seegraben. Diese befand sich einst dort, wo heute die Stiftung Naturschutzfonds sich im Rahmen des EU-Förderprogramms „Life“ um die Renaturierung von Feuchtwäldern bemüht. Über den Fortgang der umfangreichen Maßnahmen der verschiedenen Life-Projekte in der Region berichten Naturschutzfonds-Mitarbeiter im „JahreBuch“.

Bei Stulle und Molle, erzählt Hannes Hause in einem weiteren Beitrag, erfahre er von seinem Opa regelmäßig spannende Details aus der Geschichte der hiesigen Kulturlandschaft. Für ihn Anregung, nachzuforschen, wie die Region früher belebt und genutzt wurde. Über „Bären mit Flügeln“ – Nachtfalter mit bärgen Namen, etwa den Grauen Fleckleibbär, den Schönbär oder den Jakobskrautbär – schreibt Wolfgang Klaeber. Und die Geschichte des einstigen Gräbendorfer Weinbergs rekonstruiert Lothar Gütter. Tim Bornholt berichtet über die Dahme zwischen Staakmühle und Märkisch Buchholz, mit der er sich im Rahmen der Abschlussarbeit seines Studiums an der Eberswalder Hochschule für nachhaltige Entwicklung befasste. Erinnert wird außerdem an den engagierten Wildauer Naturschützer Hans-Jürgen Bäcker, der im Juni mit 59 Jahren verstarb.

#### Präsentation am 24. November

##### Das „JahreBuch“

2017“ ist die nunmehr 18. Ausgabe der Reihe.

Es hat **144 Seiten**, kostet 7 Euro und ist im regionalen Buchhandel, in der Touristeninformation in Königs Wusterhausen sowie beim Naturpark in Prieros erhältlich.

**Offiziell vorgestellt** wird es am 24. November beim Naturnachmittag in Storkow.

**Zunächst** ist um 13 Uhr eine Naturführung über die Binnendüne Storkow geplant; zeitgleich findet in Storkow ein Arbeitseinsatz für die Malerkiefer statt.

**Ab 17 Uhr** dann wird in der Burg Storkow das Buch mit mehreren Vorträgen präsentiert.

Die Themenvielfalt ist groß und breitgefächert im „JahreBuch“, doch immer wieder schaffen es die Autoren geschickt, auf den inhaltlichen Rahmen der Bäume zu verweisen. Schon jetzt ist klar, dass der gebürtige Münchehofer Klaus Weber mit seinen faszinierenden Wildtier-Fotografien in der nächsten Ausgabe für imposante Kalenderblätter sorgen wird. „Das gibt dann auch gleich ein Thema vor“, sagt Hans Sonnenberg und erklärt zugleich: „Das ‚JahreBuch‘ ist für alle offen.“ Ob natur- oder kulturgeschichtliche Themen, wer Ideen für die nächste Auflage hat, kann sich damit gern an Hans Sonnenberg wenden. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Ende Mai, bis dahin werden Geschichten gesammelt.

Doch erst einmal wird das aktuelle „JahreBuch“ offiziell präsentiert, mit einem Naturnachmittag in Storkow am 24. November. Erhältlich ist es bereits und – wie eigentlich immer – eine unbedingt Empfehlung für Naturliebhaber und jeden, der die sanfte Schönheit der hiesigen Landschaft zu schätzen weiß.

Von *Karen Grunow*

#### VORIGER ARTIKEL

#### Kommentare im Forum

Weitere Kommentare >

Startseite Forum >

**Kommentar schreiben**

#### MEHR AUS DAHME-SPREEWALD



1300 Eigentümer suchten Rat



Pickup gerät in Gegenverkehr



Senioren wollen neuen Treffpunkt

die ...

« zurück | weiter »

#### UMFRAGE >

Wie wichtig sind Ihnen Bio-Lebensmittel?

- Ich kaufe überwiegend Bio.
- Bei Gelegenheit greife ich zu Bio-Lebensmitteln.
- Bio kommt mir nicht in die Tüte.

**Abstimmen**

**Ergebnis**

#### HELDEN IM STRAMPLER >

Alle Galerien



Babys aus Oberhavel (6)

Babys aus Oberhavel, Januar/Februar 2016

#### Aktuelle Beilagen >

##### MAZAB: TERMINE >

Was geht ab? Jede Menge Events in Potsdam und im Land Brandenburg

##### KINOPROGRAMM >

Alle aktuellen Filme in den Kinos von Potsdam und im ganzen Land Brandenburg